

# Das bin ich

## **Vorstellung:**

- Lina Arndt
- 13 Jahre
- Klasse 8c
- Liebfrauenschule Bonn

## **Motivation:**

- Die Umwelt schützen
- Menschen- und Tierleben schützen



# Problem

## **Welches Problem will ich lösen?**

- Man kann die Alufolie vom Grillen nicht wiederverwerten
- Die Herstellung von Aluminium ist sehr energieaufwendig und umweltschädlich (Regenwald wird zerstört, gefährliches Abfallprodukt)
- Gesundheitsschädlich (säure- und salzlöslich = geht in Lebensmittel über)

## **Wen betrifft das Problem?**

- Die Menschen
- Die Umwelt



# Lösung und Produkt

## **Wie löse ich das Problem?**

- Alufolie beim Grillen ersetzen

## **Meine Erfindung:**

- Rhabarberblätter/Mangoldblätter  
anstatt Alufolie



# Mein Versuch

Schritt 1:



Schritt 2:



Schritt 3:



# Material und mögliche Kooperationspartner

**Wen oder was brauche ich, um das Projekt umzusetzen?**

- *Wen:* Landwirt oder Biobauer
- *Was:* Rhabarberblätter/Mangoldblätter
- Man kann eventuell auch selber Blätter von wildem Rhabarber im Umfeld sammeln



# Wettbewerbsvorteil

**Warum ist meine Idee besonders und wie unterscheidet sie sich von anderen?**

- Nachwachsender Rohstoff
- Kompostierbar
- Regional
- Essbar (nur Mangold)



# Vor- und Nachteile

## **Vorteile:**

- Kostengünstig
- Gesund
- Nachwachsender Rohstoff
- Kompostierbar
- Regional

## **Nachteile:**

- Wächst nicht in jeder Jahreszeit
- Gesundheitsschädlich, wenn gespritzt
- Vielleicht nicht groß genug
- Nicht Lagerbar
- Kann anbrennen
- Ist aufwendig zu beschaffen



# Nutzen

**Was bringt meine Idee für die Umwelt,  
das Klima und die Konsument\*innen?**

- Keine zusätzliche Energie
- Eigentlich ein Abfallprodukt  
(Rhabarber)
- Nicht gesundheitsschädlich
- Keine gefährlichen Abfallprodukte





# Resumee

## **Warum ist meine Idee die Beste und warum gerade jetzt?**

- Es beginnt gerade die Grillsaison
- Einfache Lösung
- Unkompliziert
- Man kann das Mangoldblatt sogar mitessen

